Clubnachrichten

Nr. 4 / 2024

Veloclub Adliswil

www.vca.ch

Restaurant Pizzeria Büchel
Albisstrasse 90
8134 Adliswil

044 291 00 19
www.restaurant-buechel.ch

Cluborgan des Veloclub Adliswil

51. Jahrgang **Nr. 4 / 2024** Letzte Ausgabe

Redaktion: *Philipp Dreher*
Mobile 076 595 53 16, E-Mail praesident@vca.ch

Mitarbeiter/innen Reto Stampfli, Roger Egloff, Robert Baumann, Maja Bischofberger

Druck: Riesen Printmedia, Albisstrasse 33, 8134 Adliswil
Telefon: 044 711 84 48, E-Mail: mail@riesen-printmedia.ch

VORSTAND

Präsident	**Vize-Präsident** **Aktuar**	**Kasse**
Philipp Dreher Mobile: 076 595 53 16 E-Mail: clubnachrichten@vca.ch	Robert Baumann Mobile: 078 420 06 34 E-Mail: beisitzer@vca.ch	Pascal Hungerbühler Mobile: 078 657 08 99 E-Mail: kontakt@vca.ch

VORSCHAU (1/2)

CLUBHÖCK

Dieser findet grundsätzlich an jedem 1. Freitag im Monat ab 20.00 Uhr im Restaurant BÜCHEL in Adliswil statt. Bei Fragen kann Karl Adam telefonisch angefragt werden (044 713 05 56).

INSERENTEN

Geschäftsleute aus verschiedenen Branchen unterstützen unseren Verein immer wieder mit Inseraten. Wir sind dafür sehr dankbar! Liebe Club-Mitglieder, berücksichtigt gerade diese Anbieter bei Euren Einkäufen! Wenn ihr das tut, erwähnt doch bitte den VCA und freut Euch über die Reaktionen…!

AUSFAHRTEN

Samstag-Ausfahrten:

sofern über WhatsApp keine andere Abmachung getroffen wurde gilt der Gruppenchat „VCA-Ausfahrten“

„Cappuccino bei Bedarf“

Teilnehmer welche an einer Cappuccino Gruppe interessiert sind melden sich Bitte vorgängig im Chat damit sich Interessierte anschliessen können.

So können Samstags eine Espresso und Cappuccino Gruppe angeboten werden.

Mit uns sitzen Sie fest im Sattel.

zkb.ch/sponsoring

Zürcher Kantonalbank

Pozzi Orlando

Spenglerei · Carrosserie · Spritzwerk

Pozzi GmbH Carrosserie+ Spritzwerk

Loostrasse 3 - 8803 Rüschlikon

Telefon	**044 724 10 15 - 079 445 32 53**
Fax	**044 724 10 43**
E-Mail	**carrosserie-pozzi@bluewin.ch**
Website	**www.carrosserie-pozzi.ch**

Öffnungszeiten

Montag - Freitag	07.00 - 17.00
Samstag - Sonntag	geschlossen

VORSCHAU (2/2)

TREFFPUNKTE

„wie gehabt“

HIGHLIGHTS

Termine bis zur nächsten Ausgabe	**Seite 7**	
	Seite 8	**Thurgauer Tour an den Bodensee**
Chasing Cancellara	**Seite 10**	
	Seite 12 - 15	**Roberts Engadin Wochenende**
Philipps Plume Strong Cycling	**Seite 17**	
	Seite 18 - 21	**50 Jahre VCA**
Berichte September	**Seite 22 - 23**	
	Seite 25 –27	**Berichte Oktober und November**

Herzlich Willkommen im Rössli

Das Restaurant Rössli erscheint seit Januar 2020 im neuen Glanz. Schnörkellos und geradlinig, wie die Speisen, die serviert werden.

Geschäftsführerin Angela Watelet, Chef de Service Joy Watelet begeistern mit ihrer Freundlichkeit und verwöhnen kulinarisch.

Während manche Mitarbeiter Kontakt mit den Gästen haben, bleiben andere unsichtbar. Das ganze Team ist für das Rössli wichtig. Sie gewährleisten einen souveränen Ablauf und somit auch ein grossartiges Erlebnis im Rössli.

Die Kultur ist ein wichtiger Bestandteil des Rössli Konzeptes. Schauen Sie sich um, denn Künstler haben die Möglichkeit ihre Bilder und Kunstwerke kostenlos im Restaurant auszustellen.

Zudem verfügt die Location über einen grossen Eventsaal im ersten Stock, Treffpunkt für Musiker, DJ's und Künstler aller Art. Eine grossartige Bar verbirgt sich ebenso neben dem Eventsaal.

Das Rössli-Team freut sich sehr über ihren Besuch und wünscht,

„en Guete"

Termine bis Frühling 2025

Folgende Termine stehen an.
Bitte meldet Euch gemäss untenstehender Tabelle bei den Organisatoren wo notwendig. Die Termine für das gesamte Jahr 2025 werden auf dem Jahresprogramm sowie auf der Homepage publiziert. (Nach Abnahme an der GV)

Datum	**Tour/Veranstaltung**	**Anmelden bei**
07.03.2025	51. ord. Generalversammlung	Philipp praesident@vca.ch
Samstags	Ausfahrt ab Adliswil, Sihlbrugg	Keine Anmeldung notwendig
Jederzeit	Berichte Ausfahrten und Themen von Interesse für den VCA. Diese werden auf der Homepage veröffentlicht	Philipp praesident@vca.ch

Thurgauer Tour an den Bodensee

Auf den 17. Juni 2024 war endlich mal gutes Wetter angesagt. Also auf den Sattel und zu einer gemeinsamen Ladies-Tour gestartet!

Von Wängi aus gings locker über Land. Im Kantonshauptort Frauenfeld mit rund 25'000 Einwohner*innen war viel Verkehr. Aber Corinna hatte mich vorinformiert: da müssen wir mitten durch, nachher wird es ruhig. Gesagt, getan, geschafft.

Schönes Wetter, satte weite Landschaft - was will man mehr! In Warth liessen wir die Kartause Ittingen links liegen. Obwohl: diese ist immer einen Halt Wert! www.kartause.ch Aber unser Ziel war der Bodensee. Zuerst aber mussten wir noch die Hügelkette überwinden, bevor wir es laufen lassen konnten - hinunter nach Mammern, vorbei an der Burg Liebenfels. Wir reihten uns ein auf den Radweg entlang dem Bodensee, der viel befahren ist.

Auf dem Boden von Steckborn ist die Halbinsel Glarisegg. Dort liegt direkt am Wasser das Slowdown-Bistro Bootshaus.

„Habt ihr schon mal Lupinen-Geschnetzeltes gegessen?“

Die Blumen Lupinen gehören zur Familie der Hülsenfrüchte, sie sind ein gesunder pflanzlicher Eiweiss-Lieferant. Die Samen lassen sich zu Mehl verarbeiten. Interessant, aber gewöhnungsbedürftig in Geschmack und Konsistenz.

Thurgauer Tour an den Bodensee

Nach angemessener Pause fuhren wir auf dem Radweg weiter nach Steckborn und über Hörhausen, Dettighofen, Felben-Wellhausen nach Frauenfeld zurück. Von weitem sahen wir schon die schwarzen Wolken. Etwas Regen haben wir abbekommen, es hätte aber schlimmer sein können. Mit Tempo fuhren wir von Frauenfeld den gleichen Weg wie am Morgen zurück nach Wängi. Dort schien bereits wieder die Sonne. Darum: abtauchen in den Pool bei Corinna. Schlusspunkt – vom Ladies-Talk berichten wir an dieser Stelle nicht….! Am Ende: 58 km, 3 Stunden

Bericht von Maja

BAWITEX
Schlafcenter

Alles für
Ihren Schlaf

Entdecken Sie
unsere Produktvielfalt

bawitex-schlafcenter.ch

Chasing Cancellara

Eine Woche vor dem erneuten Highlight vom VCA im Engadin, wo Robert eingeladen hatte und rund eine Woche vor der Plume Cycling Challenge (siehe nächste Seiten) liess ich mich überreden noch kurzfristig mich für Chasing Cancellara (Zürich > Andermatt) zu registrieren.

ZÜRICH–ANDERMATT
presented by Mercedes-Benz

Unser Inserent **Traumbikes** hatte in Rekordzeit meinem Velo noch einen neuen Antrieb verpasst. Am Vorabend wurden alle Lichter geladen. Der Start war gegen 4:30 geplant. Eine Lampe musste man haben und diese sollte auf jeden Fall bis auf den Ratenpass halten. Am Morgen um 03:00 versuchte ich Zuhause niemand zu wecken.

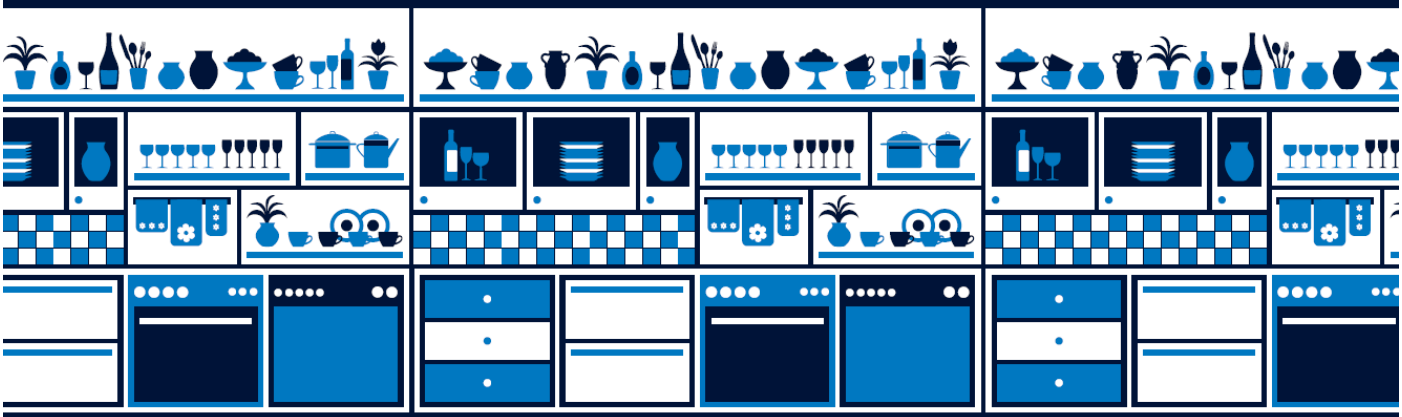
FINISHER
24.08.2024

Gegen 03:30 fuhr ich mit dem Velo zur Saalsporthalle. Es war schon ein geschäftiges Treiben bei der Startnummernausgabe so früh am Morgen aber erstaunlicherweise lief alles sehr ruhig ab. Die Startnummer wurde montiert. Die Aufkleber an Helmen und Rad sowie die Leuchtweste angezogen. Diese war Pflicht bis Näfels zu tragen. Gegen 04:30 fand ich mich am Startpunkt ein wo die Startnummern aufgerufen werden. In 4er Gruppen startet man jeweils und lässt gemeinsam die ersten Kilometer hinter sich um den Körper auf Temperatur zu bringen. Spätestens am Bucheneggpass war jeder auf sich gestellt. So fuhren 100te Radfahrer in einer seelen-ruhe den ersten Pass hinauf, ein Meer aus roten Rücklichtern war zu sehen. Im Säuliamt fuhr man nach Sihlbrugg, Menzingen, Gubel und Ratenpass. Dort war der erste Checkpoint - Zeit alles aufzufüllen. Der nächste Checkpoint war dann der Sattelegg-pass, dannach ging es Richtung Glarus nach Näfels und von dort aus über den Klausenpass. Auf dem Klausenpass war ich um die Mittagszeit. Von dort aus konnte ich die Abfahrt geniessen vor dem Schlussanstieg nach Andermatt. Am Ende 200 Km und rund 4000 Hm.

CONGRATULATIONS
PHILIPP DREHER
VCA
TIME
9:53:40

RENOVA
KÜCHEN

8800 Thalwil
Tel. 044 722 15 22



www.renova.ch

WULLSCHLEGER
KANALREINIGUNG AG

Rund um die Uhr

Tel. 044 711 87 87

Soodring 20 • 8134 Adliswil
www.wullschleger.com

2-Tagestour Engadin

Samstag, 31. August 2024 Bericht von Reto

Madulain – Zernez – Ofenpasse bis Tunnel – Livigno – Forcla di Livigno – Berninapass – Pontresina – Madulain (93 km mit 1300 Höhenmeter)

Nach dem gestrigen Stelvio standen heute etwas weniger Höhenmeter auf dem Programm. Diese absolvierten wir dafür in 3 Anstiegen im Gegensatz zum Stilfserjoch.

Bei der Familie Dreher/Telesca wurde das Kinderprogramm mit Nino durch Philipp

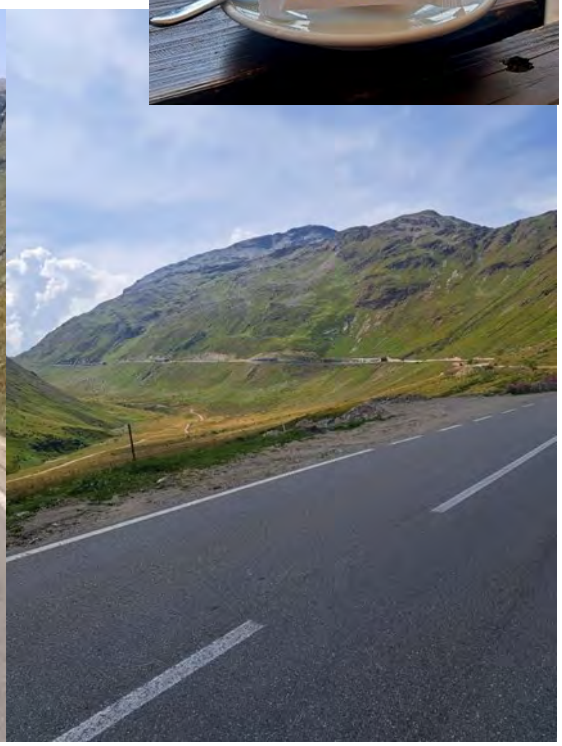
übernommen. So durfte Claudia von Beginn weg mit uns diese schöne Tour in Angriff nehmen. Von Madulain rollten wir in flottem Tempo durch die Dörfer und konnten bis S-Chanf die Hauptstrasse umfahren. Am gleichen Tag war noch der Nationalpark-Bike-Marathon. In S-Chanf begegneten wir unzähligen Bikern auf dem Weg zu ihrem Startpunkt. Weiter ging es für uns vier runter nach Zernez. Nach erfolgter Tenue-Erleichterung radelte jeder sein Tempo den Ofenpass hoch bis zur Tunnelabzweigung nach Livigno. Roger als unser Bergfloh hatte die Aufgabe beim Tunnel die 4 Tickets für den Veloshuttle-Bus nach Livigno zu kaufen. Jeder von uns vier traf separat vor dem Tunnel ein.

2-Tagestour Engadin

Ein Car mit Veloanhänger brachte uns anschliessend durch den Tunnel bis ans Ende der Staumauer.

Nach dem obligaten Selfie zog uns die Lokomotive Roger in zügigem Tempo dem Stausee entlang bis nach Livigno.

Nach der verdienten Stärkung mit Sandwiches nahmen wir den Aufstieg zur Forcla di Livigno in Angriff.



2-Tagestour Engadin

Die Anfahrt zu diesem Übergang in die Berninapass-Strasse erinnert an den Susten. Immer bergauf ohne Spitzkehren.
Oben angekommen gab es eine kurze Abfahrt zum Zoll bei der Berninapass-Strasse. Die darauffolgenden 250 Höhenmeter bis zum Passo de Bernina waren mit seinen Kehren, zumindest für den Schreibenden, einfacher und schöner zu fahren als der Forcla.
Nach der rasanten Abfahrt bis nach Pontresina, belohnten wir uns auf der Terrasse des neuen Hotels Maistra 160 mit Bier, Kaffee und Süssigkeiten. Legendär war unser aller Besuch der Toilette in diesem schönen neuen Haus. Toilette? Der Geschmack der Seife (Holz und Früchte) hat es uns angetan. Roger hat schon Bestellungen mehrerer Fläschchen in Aussicht gestellt.
Mit diesem seifigen Erlebnis nahmen wir die restlichen etwas mehr als 10 Kilometer in Angriff. Der Maloja-Wind sowie die Loki Roger haben uns mit 40 – 50km nach La Punt radeln lassen.

Diese tolle Tour und wunderschöner Tag liessen wir bei einem sehr feinen Nachtessen im Restaurant Müsella in La Punt ausklingen.
Herzlichen Dank lieber Roger für diese tolle Organisation. Ich bin ein nächstes Mal sehr gerne wieder dabei.
Reto

2-Tagestour Engadin

Sonntag, 01. September 2024 Bericht von Robert

Madulain - Silvaplana - Julier - Tiefencastel - Albula - Madulain
(103 km, 2263 Höhenmeter) mit Reto, Roger, Philipp, Robert

Der Sonntagmorgen begann mit der Fahrt über St. Moritz nach Silvaplana. Es war zunächst noch recht neblig und kühl. Aber schon in Silvaplana mussten wir die Jacken ablegen, da sich die Sonne zeigte und es es merklich wärmer wurde. Die Strasse hoch zum Julierpass ist nicht sehr steil und schon nach 500 Höhenmetern erreicht man den höchsten Punkt. Leider war auch recht viel Autoverkehr. Oben angekommen warteten zur Belohnung auf uns 36 km Abfahrt nach Tiefencastel. Eine kleine Pause in Savognin war jedoch nötig. Die richtige Quälerei an diesem Tag begann jedoch erst dann. Der Anstieg von Tiefencastel (850 m) hoch zum

Albulapass (2311 m) ist landschaftlich wunderschön. An diesem Tag war auch noch der Albula Slow-Up, der den Pass für den motorisierten Verkehr sperrte. Eigentlich perfekte Bedingungen für eine sonntägliche Veloausfahrt. Dennoch sind viele Höhenmeter zu bewältigen, die die Oberschenkel und Waden zum Glühen bringen. Die vielen anderen Velofahrer waren ein guter Ansporn durchzuhalten und den Pass zu erklimmen. Unterwegs gab es dann auch noch Verpflegungsstationen, an denen man sein Kraftreserven wieder nachfüllen konnte. Als letzter unserer Truppe kam dann auch ich noch ins Ziel. Wie schon letztes Jahr war das Engadinwochenende mit dem VCA wieder ein tolles Erlebnis.
Robert

ruckstuhl

OPEL

HYUNDAI

Wir leben Autos

Ernst Ruckstuhl Automobile AG **Soodstrasse 37 8134 Adliswil**

Telefon: 044 763 55 00 Fax: 044 763 55 09 www.ruckstuhlgaragen.ch

SANITÄRE-ANLAGEN

VEDOVATI

David Vedovati

Soodring 21, 8134 Adliswil
Mobile 079 226 38 13, Fax 044 710 23 43
sanitaer.vedovati@bluewin.ch

Hallen- und Freibad im Tal
Talstrasse 10, 8134 Adliswil, Telefon 044 711 79 77, Fax 044 711 79 66
bad@adliswil.ch

Schöner denn je –
Das Hallen- und Freibad Adliswil

Schwimmen Sie sich fit – geniessen Sie die Ambiance.

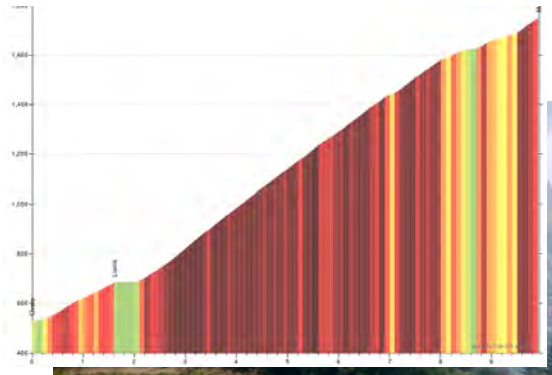
Stadt Adliswil

Berichte August

Philipps Saison Highlight
Plume Cycling Challenge `24

Dieses Jahr ging die Tour von Zürich nach Venedig. Botschafter Tadej mit Urška waren auf der ersten Etappe dabei. Wir trafen Sie am Abend nach der ersten Etappe beim Abendessen. Beide sind sehr sympathisch. Als Reporterschwergewicht war Eurosport und Giro Motoradkommentator Matthew (Matt) Stephens mit an Board.

- Highlight am 2. Tag war der Stelvio via Umbrail, vorher noch Flüla und Ofenpass.
- Highlight am 3. Tag die Dolomiten dabei waren Sella, Pordoi und Falzarego
- Highlight am 4. Tag war der Zoncolan im Regen vorher Tre Croci, Danta di Cadore
- Highlight am 5. Tag war der Piancavallo und Pala Barzana und Afterparty in Venedig.



Westanfahrt des Monte Zoncolan
ab Ovaro (10,2 km | 1225 Hm | 12,0 %)

50 Jahre VCA

Der Veloclub Adliswil wurde im Oktober 1974 im Restaurant Sonne gegründet. Dass man das 50-jährige Vereinsjubiläum gross feiern muss, war allen Mitgliedern eine Herzensangelegenheit. Am Samstag 5. Oktober, traf man sich im Reformierten Kirchengemeinde Zentrum in Adliswil zu einem schönen Abend. Der Apéro konnte noch in der wärmenden Oktobersonne auf der Terrasse genossen werden.

50 Jahre VCA

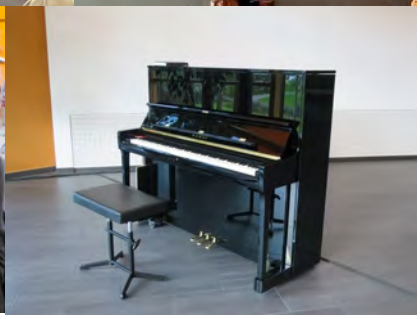
Der Saal war schön mit alten Vereinstrikots dekoriert, die die Entwicklung von Form, Material und Design der letzten Jahrzehnte illustrierten. Auch Pokale, Medaillen und Plakate zeugten von den sportlichen Aktivitäten der Vergangenheit. VCA Präsident Philipp Dreher eröffnete den Abend mit einem Rückblick auf das Jahr 1974 in politischer und vor allem in radsportlicher Hinsicht. So gewann damals Eddy Merckx das Triple Giro d`Italia, Tour de France und die Rad WM. 2024 machte Tadej Pogačar ihm das nach. Philipp benannte das
Motto des Abends: Erinnern und Geniessen.

50 Jahre VCA

Verdankt wurde der Stadt Adliswil sowie dem Mitglied Urs Gretsch, welche dieses Jubiläum mit einem namhaften Betrag unterstützt haben.

Die Co-Präsidenten des VC Horgen überreichten mit ihrer freundschaftlichen Grussbotschaft augenzwinkernd ein passendes Geschenk für Sportler*innen: eine Riesenpackung Pasta.

Ein kultureller Höhepunkt war die Kabarettistin Monika Romer. Sie präsentierte Auszüge aus ihrem Programm «Radlosigkeit“ am Klavier spielend, singend und erzählend. Die Erlebnisse einer zweimonatigen Radreise hat sie gekonnt satirisch, aber auch nachdenklich und mit Wort-witz auf die Bühne gebracht.



50 Jahre VCA

Heinz Marti hat uns als einzig anwesendes Gründungsmitglied seine Erinnerungen an den denkwürdigen Gründungsabend mitgeteilt. Auch Edi Nadig, der nur ein Jahr später dem VCA beitrat, fasste in Versform die Vereinsgeschichte der letzten 50 Jahre zusammen und wusste viele lustige Geschichten zu erzählen.

Dieser gesellige Abend wird den VCA-Mitgliedern noch lange in schöner Erinnerung bleiben.

Berichte September

'Wild God' Mood nannte Roger seine Tour am Dienstagabend 03. September von Langnau am Zürichsee entlang bis Freienbach. So im 35er Durschnittsrausch. Dann ein paar Hügel (Wollerau, Samstagern bis Hirzel 15 hoch..) und wieder retour nach Langnau. 50 Km am Abend.

Am 07. September hat auch Roger die Sonne genossen und man könnte meinen er hat länger die Füsse hochgelegt, das Velo in die Wiese gelegt anstatt auf demselben zu fahren.

Das stimmte so dann doch nicht... Seine Gravel-Fahrt ging von Adliswil über Triemli, Landikon, Wettswil, Müliberg, Aeugst, Hausenertal bis Sihlbrugg.

Runter nach Baar, den Höllgrotten suchend hoch nach Allenwinden auf den Gubel. Wieder runter nach Sihlbrugg über Menzingen, Edlibach und Sarbach. Durch den Sihlwald Gravelmodus nach Adlisiwil und Wollishofen zum obigen Bildli. Am Ende erstaunliche 100Km und 1900 Hm. Wow!

Berichte September

Retos Runde am 07.09 ging von Gattikon nach Näfels und weiter über den Kerenzerberg. Der Halt auf dem Kerenzerberg im Café Seeblick ist sehr verlockend, so auch die angebotenen Speisen. Reto konnte dem auch nicht entkommen.

Vom Mühlehorn aus ging seine Fahrt retour entlang des Velowegs und dann später wieder am Zürisee bis Gattikon. Insgesamt 130 Km und 1200 Hm.

Robert am Biken Region Gardasee am 27 und 28. September

Am 27. September ging seine Tour am Gardasee entlang von Gargnano nach Toscolano Maderno und mit der Fähre nach Torri del Benaco und gleich Aufwärts über Albisano nach San Zeno di Montagna rund 500 Hm. Von oben einen schönen S3 Trail herab bis Pai di Sotto und am See retour wieder auf die Fähre.
Am Ende 50 Km und 735Hm.

Am nächsten Tag ging seine Tour um den „Parco alto Garda bresciano“ von Gargnano erstmal nach Costa rund 750 Hm zu einer Pause in der „Locanda Genzianella“

Weiter bis auf knapp 1000 Meter um dann auf schönen Wege wieder herunter an den Lago di Garda zu fahren. Am Ende auf 35 Km hat er 1200 Hm gemacht.

NEW SUZUKI HYBRID 4x4
FÜR JEDES ABENTEUER BEREIT

SUZUKI 0.9% HIT-LEASING

VITARA HYBRID 4x4
AB **Fr. 28 490.–**
ODER AB **Fr. 221.–/MONAT**

S-CROSS HYBRID 4x4
AB **Fr. 29 990.–**
ODER AB **Fr. 196.–/MONAT**

ALLGRIP 4x4 HYBRID

SUZUKI FAHREN, TREIBSTOFF SPAREN: New Suzuki S-CROSS Compact+ Hybrid 4x4, 6-Gang manuell, Fr. 29 990.–, Treibstoff-Normverbrauch: 6.1 l/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: B, CO_2-Emissionen: 137 g/km; New Suzuki Vitara Compact+ Hybrid 4x4, 6-Gang manuell, Fr. 28 490.–, Treibstoff-Normverbrauch: 6.1 l/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: B, CO_2-Emissionen: 136 g/km; **Hauptbild:** New Suzuki S-CROSS Top Hybrid 4x4, 6-Gang manuell, Fr. 33 990.–, Treibstoff-Normverbrauch: 6.1 l/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: B, CO_2-Emissionen: 137 g/km; New Suzuki Vitara Top Hybrid 4x4, 6-Gang manuell, Fr. 32 490.–, Treibstoff-Normverbrauch: 6.1 l/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: B, CO_2-Emissionen: 136 g/km.

BINZEGGER AUTO AG
since 1953

Binzegger Auto AG
Zugerstrasse 47
6340 Baar
T +41 41 769 70 80
info@binzegger-auto.ch
binzegger-auto.ch/

Leasing-Konditionen: 24 Monate Laufzeit, 10 000 km pro Jahr, effektiver Jahreszins 0.9 %. Vollkaskoversicherung obligatorisch, Sonderzahlung: 30 % vom Nettoverkaufspreis. Der Leasingzinssatz ist an die Laufzeit gebunden. Ihr offizieller Suzuki Fachhändler unterbreitet Ihnen gerne ein individuell auf Sie zugeschnittenes Leasing-Angebot für den Suzuki Ihrer Wahl. **Sämtliche Preisangaben verstehen sich als unverbindliche Preisempfehlung inkl. MwSt.** Diese Konditionen sind gültig für alle Leasingverträge und die Fahrzeug-Immatrikulation ab 1.1.2022 bis auf Widerruf. Eine Leasingvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung der Konsumentin oder des Konsumenten führt.

SUZUKI
Die kompakte Nr. 1
www.suzuki.ch

ken's Garage plus
car services ag

Schnelle Termine
Günstige Preise

- Lampe ersetzen?
- Pneu wechseln?
- Ölwechsel fällig?
- Probleme mit Bremsen?
- Fahrzeug vorführen?
- Kontrolllampe leuchtet?

044 709 44 44

ken's car wash park

Ihr Autopflege-Center

- 2 Textilwaschanlagen
- 4 Waschboxen
- 6 Staubsaugerplätze
- 1 Autopflegeshop

Hauptstrasse Zürich–Luzern
Soodring 14 • 8134 Adliswil

www.carwashpark.ch

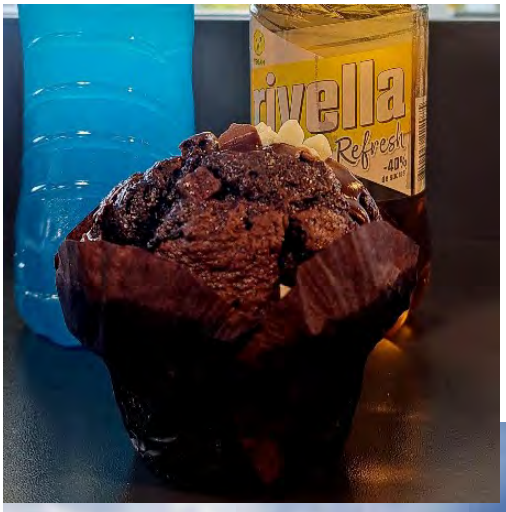
Berichte Oktober

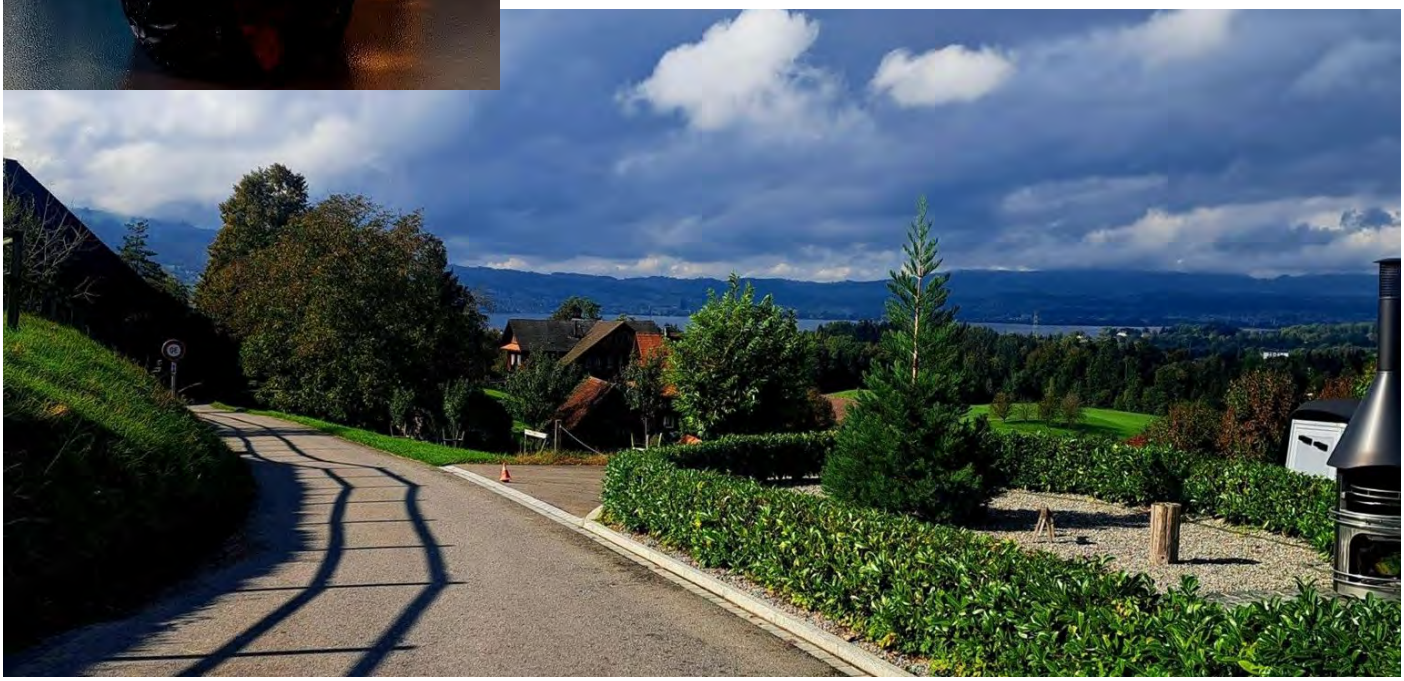
Reto im Engadin.

Das Engadin hat seinen ganz eigenen Charme. Hier radelt Reto immer gerne. Am 11. Oktober ging seine Gravel Fahrt von Pontresina an der Flaz entlang Richtung La Punt und weiter bis kurz vor Zuoz und wieder Retour nach Pontresina Am Ende 35 Km.

Roger gönnt sich einen Riesenmuffin

Auf seiner Fahrt von Adliswil durch das Sihltal nach Sihlbrugg am Mc Donald hoch nach Ebertswil fuhr er weiter nach Kappel und dann Mettmenstetten. Von dort aus ging seine Fahrt weiter über Hagendorn, Hünenberg nach Rotkreuz und dann an den Zugersee. Am See entlang ging es nach Arth, Goldau und dann den Anstieg nach Steinerberg und weiter Hoch nach Sattel. Von Dort aus Fuhr er über Rothenthurm zur bekannten Tankstelle nach Biberbrugg. Dort gönnte er sich einen Monstermuffin und viel zuckerhaltige Getränke. Die meisten Höhenmeter waren da geschafft. Von dort ging es nach Schindeleggi, Samstagern und direkt Talwärts nach Horgen. Am See retour.
Am Ende standen 115 Km und 1400 Hm auf der Uhr.





Bericht November

Deuxième Étage, Bericht von Roger

Nachdem ich mich im Herbst mehrheitlich im „Flachen“ ausgetobt hatte, verspürte ich wieder mal die Lust ein paar Höhenmeter zu bewältigen. Schließlich stand der Winter vor der Tür und die Gelegenheit für schneefreie Anstiege, sowohl angenehme Temperaturen, würde wohl auch nicht besser werden. Also, ab in die zweite Étage…

Es war einer dieser typischen Herbsttage, unten Grau, oben Blau! Um aus dieser Suppe zu entkommen, entschloss ich mich, wieder mal den Wildspitz, die Höchste Erhebung des Rossbergs zu erklimmen. Zwar ist dieser Anstieg eine Sackgasse aber mit 1580 m.ü.M. doch der Höchste Gipfel in meiner Umgebung, den es zu bezwingen gibt. Und…. mit Sicherheit gabs da heute Sonnenschein!!

So begab ich mich am 9. November mit Sonnenstrahlenzuversicht erstmal auf den Weg Richtung Aegerisee, wo ich zu meinem Erstaunen schon aus dem Nebel war, coooool! Das Glitzern der Sonne in der Wasseroberfläche lockte zwar verführerisch zu einem Sprung ins Wasser, aber für eine Abkühlung war es dann doch `ne Spur zu kalt.

Am Ufer entlang rollten die Räder wie von selbst. Bald gings aber in die erste Steigung und der Widerstand nahm deutlich zu. Die Route führte mich via Gulmstrasse hinauf nach Böschi, wo man einen eindrucksvollen Ausblick genießt auf den Aegerisee. Ebenfalls gut erkennbar, war mein Hauptziel, der Wildspitz.

Nach kleiner Zwischenverpflegung stand die erholsame Abfahrt an nach Rothenthurm und Sattel. Diese Erholung sollte genutzt werden, denn der Anstieg zum Spitz ist mit 800hm auf 9 km schon eine sportliche Herausforderung. Immer wieder gab es kleine Rampen im zweistelligem Prozentbereich zu bezwingen, das geht in die Beine!

Bericht November

Wer den Anstieg kennt, weiß genau, was einem zu guter Letzt noch erwartet… Eine unschön steile Betonrampe mit 250m Länge und 15% Steigung!

„Klack, Klack“ schalte ich runter und schraube mich mit letzter Kraft den Berg hinauf, geschafft!!

Vollgetankt mit Sonnenergie und Carboriegel machte ich mich auf den Rückweg.
Um noch einige Höhenmeter zu meistern, entschied ich mich für den schönen Umweg über den Zugerberg. Erstens wollte ich möglichst lange über der Nebeldecke bleiben und Zweitens noch die 2000er Höhenmarke erreichen.
Angetrieben von den Kuhglocken war die Auffahrt zum Hintergeissboden von kurzer Dauer. Dank dem Prachtswetter begegnete ich hier einigen Leidensgenossen, sowie Wanderer und Familien die ihre Freizeit beim großartigen “Waldspielplatz Zugerberg“ verbrachten. Kein Wunder, ist ja auch ein Juwel hier oben. Husch noch paar Fotos für die Galerie und dann Schlussspurt nach Langnau.

Nach gut vier Stunden Fahrt und wieder im Nebel war mein heutiger Ausflug in die zweite Étage zu Ende gegangen.
Schön wars… und die Vorfreude auf die kommenden Bergfahrten im nächsten Jahr ist

103 km
2001 hm
4.07 h FZ
25.2 km/h
2479 Kcal

NUR BEI ALLMEND AUTOMOBILE AG
IHR TOYOTA HÄNDLER IN DER REGION

Allmend 30 JAHRE Automobile AG
Kompetenz, die Vertrauen schafft T 044 482 32 00 | info@allmendautomobile.ch

AU-GARAGE GROSS GmbH
Auch im Kleinen persönlich!

ŠKODA

Reparaturen aller Marken

Service

Service

Motoroptimierung von uns getestet und empfohlen.

Austrasse 8, 8134 Adliswil, Tel.: 044 711 70 80, Fax: 044 711 70 87

Das Zweiradfachgeschäft in Ihrer Region

LERCH CYCLE SPORT

Lerch Cycle Sport AG
Sonnenmatt 4
8136 Gattikon
Telefon 044 720 67 07
www.lerchcyclesport.ch

Elektrovelos – Mountainbikes – Rennvelos – Triathlon – Kindervelos – BMX – Velobekleidung – Radzubehör – TechService – Fahrtraining

BMC SCOTT FELT BICYCLES PINARELLO

Vielen Dank an unsere Inserenten

Ihnen allen gebührt unser aufrichtiger Dank. Unsere Vereinsmitglieder sind gebeten, Sie wenn immer möglich bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen, damit wir Sie auch weiterhin zu unseren Gönnern zählen dürfen.

Dass der VCA seine Vereinsaktivitäten bestmöglich durchführen kann verdanken wir:

- *Den **Hauptsponsoren** der Velobekleidung:*

Lerch Cycle Sport	**Fachgeschäft Bike, Rennradsport**	**Sonnenmatt 4**	**8136 Gattikon**
Edi Nadig	**Goldschmied**	**Rainstrasse 40**	**8143 Stallikon**
Singenberger AG	**Gartenbau, Gartenpflege**	**Webereistrasse 73**	**8134 Adliswil**

- *Den **Inserenten** dieser Ausgabe der Club-Nachrichten:*

Allmend Automobile AG	Zwirnerstrasse 316	8041 Zürich
Au-Garage Gross GmbH	Austrasse 8	8134 Adliswil
Bawitex	Bernerhöhe Nord 7	6410 Goldau
Binzegger Auto AG	Zugerstrasse 47	6340 Baar
Carrosserie Orlando Pozzi GmbH	Loostrasse 3	8803 Rüschlikon
Cuore of Switzerland AG	Ringstrasse 4	9524 Zuzwil
Ernst Ruckstuhl Automobile AG	Soodring 21	8134 Adliswil
ken's car services ag	Austrasse 37	8134 Adliswil
Lerch Cycle Sport AG	Sonnenmatt 4	8136 Gattikon
Move on Bikes & More	Webereistrasse 60a	8134 Adliswil
Renova Küchen	Seestrasse 95	8800 Thalwil
Restaurant Büchel	Albisstrasse 90	8134 Adliswil
Restaurant Rössli	Webereistrasse 49	8134 Adliswil
Riesen Printmedia	Albisstrasse 33	8134 Adliswil
Singenberger AG	Webereistrasse 73	8134 Adliswil
Traumbikes GmbH	Allmendstrasse 1	8925 Ebertswil
Vedovati, Sanitäre Anlagen	Soodring 21	8134 Adliswil
Wullschleger Kanalreinigung AG	Soodring 20	8134 Adliswil
ZKB	Albisstrassse 17	8134 Adliswil

Zielsprint

Über die WhatsApp-Gruppe „VCA-Ausfahrten“ werden die Ausfahrten und weitere Aktivitäten kommuniziert. Die Mitglieder ohne Smartphone werden per SMS informiert. Ohne weitere Infos behalten die Ausfahrtzeiten und Orte gemäss Angabe auf Seite 5 ihre Gültigkeit. Clubmitglieder, welche noch nicht in dieser Gruppe mit ihrem Smartphone aufgenommen wurden, oder wenn ihre Telefonnummer ändert, melden sich direkt bei Philipp oder Robert.

Der Vorstand

Die letzte Ausgabe

Ein grossartiger Dank geht an alle welche in den vielen Jahren den Clubnachrichten in irgendeiner Form einen Beitrag geleistet haben.
Dies war die letzte Ausgabe der VCA Clubnachrichten bis auf Weiteres.
Zukünftig werden die Tourenberichte auf der Website veröffentlicht.
Selbstverständlich macht diese letzte Ausgabe etwas wehmütig.
Wer weiss - vielleicht wird das Heftli eines Tages wiederbelebt oder in einer anderen Form weitergelebt. *Philipp*

Marc und Brigitte Nägeli
Allmendstrasse 1, 8925 Ebertswil
naegeli@traumbikes.com
+41 43 530 02 08

TRAUMBIKES.COM

Saisonale Öffnungszeiten bitte auf der Homepage nachschauen

Copyshop in Adliswil

* Digitaldruck, Offsetdruck
* Flyer, Plakate, Visitenkarten
* Bindearbeiten, Broschüren
* Trauer- und Danksagungskarten
* Fensterbeschriftungen
* Scanservice, CAD-Pläne
* Aufziehen und Laminieren
* und vieles mehr

schnell und zuverlässig

Kontaktieren Sie uns ganz einfach per Mail oder Telefon.
Gerne können Sie auch einfach bei uns vorbeikommen.
Wir beraten Sie gerne.

RIESEN
PRINTMEDIA

Albisstrasse 33 | 8134 Adliswil | 044 711 84 48 | riesen-printmedia.ch